

# Ufhuser Zeitung



15. Januar 2015

37. Jahrgang Nr. 361

01/2015

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten	6
Ein ungewöhnliches Weihnachtsmusical	7
Nominationen	31

# Impressum: Ufhuser Zeitung

2

**Einsendungen:** per Mail: [uz@ufhusen.ch](mailto:uz@ufhusen.ch)  
Per Post: Gemeindekanzlei Postfach 6153 Ufhusen

**Redaktoren:** André Aregger 041 988 12 57  
Leo Kneubühler 041 988 19 22

**Einsendungen:** [uz@ufhusen.ch](mailto:uz@ufhusen.ch) 041 988 12 57

**Inseratenannahme:** [ufhuserzeitung@bluewin.ch](mailto:ufhuserzeitung@bluewin.ch) 041 988 19 22

**Adressänderungen:** [ufhuserzeitung@bluewin.ch](mailto:ufhuserzeitung@bluewin.ch) 041 988 19 22 UZ Postfach 6153 Ufhusen

**Abobestellungen:** [ufhuserzeitung@bluewin.ch](mailto:ufhuserzeitung@bluewin.ch) 041 988 19 22 UZ Postfach 6153 Ufhusen

**Abonnement:** 30 Franken jährlich

**Postkonto:** 60-12176-1 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

**Nächste Ausgabe:** 02. März 2015

**Redaktionsschluss:** 20. Februar 2015

## Ausgaben Ufhuser Zeitung 2015

Ausgabenr.	Ausgabedatum	Redaktionsschluss
361	Donnerstag 15. Januar 2015	Mittwoch 31. Dezember 2014
362	Montag 02. März 2015	Donnerstag 19. Februar 2015
363	Mittwoch 01. April 2015	Freitag 20. März 2015
364	Freitag 01. Mai 2015	Montag 20. April 2015
365	Montag 01. Juni 2015	Mittwoch 20. Mai 2015
366	Mittwoch 01. Juli 2015	Samstag 20. Juni 2015
367	Dienstag 01. September 2015	Donnerstag 20. August 2015
368	Donnerstag 01. Oktober 2015	Sonntag 20. September 2015
369	Montag 02. November 2015	Dienstag 20. Oktober 2015
370	Dienstag 01. Dezember 2015	Donnerstag 19. November 2015
371	Freitag 15. Januar 2016	Donnerstag 31. Dezember 2015

## Titelbild: Samichlaus-Auszug, 6. Dezember 2014

### Januar

Mo	5.	Heimspiel gegen Frauenriege Wolhusen, 20.00 Uhr	Plauschvolleyball
Di	6.	1. Training	Turner
Mi	7.	Generationentreff	Diakonieguppe
Fr	9.	Zumba in Huttwil mit Kinderhüten	Frauengemeinschaft

# Veranstaltungen

3

Fr	9.	1. Training	Turner
Sa	10.	Generalversammlung	Jodlerklub Alpenblick
Di	13.	Maschinisten-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Mi	14.	Winterwanderung	Turnerinnen
Fr	16.	Zumba in Huttwil mit Kinderhüten	Frauengemeinschaft
Sa	17.	Januar-Höck	Jodlerklub Alpenblick
So	18.	VaKi Turnen	MuKi
Di	20.	Offiziers-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Fr	23.	Jassen, Rest. Eintracht, 13.15 Uhr	Frauengemeinschaft
Fr	23.	Zumba in Huttwil mit Kinderhüten	Frauengemeinschaft
Fr	23.	75. Generalversammlung, Rest. Eintracht	Samariterverein
Di	27.	Kader-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Fr	30.	Zumba in Huttwil mit Kinderhüten	Frauengemeinschaft
Fr	30.	Nothilfekurs, Singsaal, 19.30 – 22.00 Uhr	Samariterverein
Fr	30.	Generalversammlung	Trachtengruppe
Sa	31.	Nothilfekurs, Singsaal, 8.00 – 16.00 Uhr	Samariterverein
Sa	31.	Maschinisten-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF

**Im Monat Februar erscheint keine Ufhuser Zeitung**

## Regelmässige Veranstaltungen

Jeden Donnerstag: Jassen, 13.00 – 17.00 Uhr	Frohes Alter
1. Dienstag im Monat: Wandern	Frohes Alter
1. Donnerstag im Monat: Mittagstisch	Frohes Alter
Jeden Mittwoch: Turnen, 13.30 – 14.30 Uhr	Frohes Alter
Letzter Freitag im Monat: Fritigmorge-Träff, 9.00 – 11.00 Uhr	Frauengemeinschaft
Letzter Samstag im Monat: Jubla-Anlass	Jubla

# Veranstaltungen

4

Februar			
Mo	2.	Heimspiel gegen Littau, 20.00 Uhr	Plauschvolley
Di	3.	Fasnachtshöck im Rest. Eintracht	Frohes Alter
Do	5.	Generalversammlung, Rest. Eintracht	Braunviehzuchtverein
Do	5.	Fasnachtshöck	Frauengymnastikgruppe
Fr	6.	Zumba in Huttwil mit Kinderhüten	Frauengemeinschaft
Sa	7.	Stubete	Jodlerklub Alpenblick
Sa	7.	Agathafeier in Zell	Feuerwehr ZUF
Do	12.	Tagwache	
Do	12.	Suppenplausch für jedermann/frau, mit fasnächtlicher Unterhaltung, vis-à-vis vom Rest. Eintracht im Magazin	idee6153
Do	12.	Schmutziger Donnerstag, Trychlen im Dorf	Buure-Trychler-Henderland
Fr	13.	CKW Rathausen, Führung durch die Stromwelt	Samariterverein
Fr/Sa	13./14	Turnernight	Turner / Turnerinnen
Mo	16.	Schminken für Gross und Klein, Foyer der Fridli-Buecher-Halle, ab 12.15 Uhr	Frauengemeinschaft
Mo	16.	Kinderfasnacht	IG Kinderfasnacht
Fr/Sa	21./22	Skiweekend	Musikgesellschaft
Di	24.	Krankensalbung, Pfarrkirche, 14.00 Uhr	Frauengemeinschaft
Do	26.	Atemschutz-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Sa/So	28.02-01.03	Skiweekend	Turner
	16.2.-7.3.	Meisterschaft	KK Busch

**Fasnachtsferien vom 7. Februar bis 22. Februar 2015**

## Rezept zum Jahresstart 2015

*Man nehme 12 Monate und zerlege sie in 30 oder 31 Teile, so dass der Vorrat für ein Jahr reicht.*

*Jeder Tag wird einzeln angerichtet aus*

*1 Teil Arbeit und*

*2 Teilen Frohsinn und Humor.*

*Man füge*

*3 gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu,*

*1 Teelöffel Toleranz,*

*1 Körnchen Ironie und*

*1 Prise Takt.*

*Dann wird die Masse mit sehr viel Liebe übergossen. Das fertige Gericht schmücke man mit Sträusschen kleiner Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit.*

Liebe Ufhuserinnen

Liebe Ufhuser

Das Jahr 2014 hat sich mit viel Schnee verabschiedet. Irgendwie habe ich das Gefühl, Frau Holle wollte sich persönlich von Bättig Sepp, der während mehr als 25 Jahren den Winterdienst im Siedlungsgebiet ausgeführt hat, verabschieden. Wir vom Gemeinderat danken Sepp für die zuverlässige Arbeit, die er während all der Jahre für die Gemeinde gemacht hat. Wir wünschen ihm alles Liebe und Gute für den neuen bevorstehenden Lebensabschnitt.



wie oben im Rezept beschrieben, den Anteil Arbeit ausmacht. Ich bin nicht sicher, ob die zwei Teile Frohsinn und Humor beim Bearbeiten reichen. Klickt man jeweils ein Feld in dieser Rubrik an, öffnen sich Möglichkeiten und noch mehr Möglichkeiten und immer noch mehr Möglichkeiten. Es braucht eher 3 Suppenlöffel voll Optimismus, da man schnell einmal merkt, dass es bald ein Ding der Unmöglichkeit ist, ein Baugesuch selber auszufüllen. Sie schreiben da von QSS, Baugrundklasse usw. und mit viel Toleranz und riesigen Körnern Ironie macht man weiter beim Ausfüllen, da man doch so gerne bauen möchte. Ob man das mit Liebe übergiesst, sei dahingestellt. Das fertige Baugesuch schickt man dann am besten mit kleinen Aufmerksamkeiten? ans Bauamt und wir leiten es mit viel Heiterkeit an die zuständigen Dienststellen weiter.

Das Baugesuchsformular haben wir auf unserer Homepage, nebst anderen neuen Formularen zum Bauen, aufgeschaltet.

Ich wünsche mir, dass in Ufhusen auch im 2015 trotz vieler kleiner Hürden weiter so gebaut wird wie im vergangenen Jahr.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, allen ein tolles neues Jahr mit viel Glück und guter Gesundheit zu wünschen.

Carmen Bernet

Kurz möchte ich euch über eine Änderung im Ressort Bauen informieren. Wer im neuen Jahr ein Baugesuch ausfüllen will, stösst neu auf die Rubrik Sicherheit. Diese wird unterteilt in Brandschutz, Naturgefahren und Erdbbensicherheit, welcher

## Einwohnerwesen

### Geburten:

**Graf Nicola**, Sohn des Graf Thomas und der Graf geb. Spahr Patricia, geb. 29. November 2014

**Aerni Amina**, Tochter des Müller Adrian und der Aerni Raphaela, geb. 8. Dezember 2014

## Bauwesen

Baugesuche wurden eingereicht von:  
Kega Samson, Oberdorfstrasse 2, 6145 Fischbach, Umbau Gewerbehäus / Wohnung in ein MFH, auf Grdst-Nr. 63, Dorfstrasse

Biegger Felix, Steinernstrasse 2, 6153 Ufhusen, Wasser / Luft - Wärmepumpe, auf Grdst-Nr. 311, Steinernstrasse

Filliger- Portmann Beat, Lochmühle 1, 6153 Ufhusen, Ersatzanbau Ökonomie, auf Grdst-Nr. 306, Althaus

## Kehrrichtgebühren

### Information zum Bezug der Kehrrichtgebühren

Bis anhin wurden die Kehrrichtgebühren zusammen mit den Steuern in Rechnung gestellt. Infolge der zentralen Steuerlösung LuTax ist dieses Vorgehen nicht mehr möglich. Der Bezug der Kehrrichtgebühren erfolgt deshalb ab 2014 mit einer separaten Rechnung. Der Gemeinderat hat diese Änderung zum Anlass genommen, das veraltete Abfallentsorgungsreglement und die dazugehörige

Verordnung zu überarbeiten.

An der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2014 wurde das neue Abfallentsorgungsreglement der Gemeinde Ufhusen verabschiedet. Die wichtigste Änderung: Gebührenpflichtig sind neu die im Grundbuch eingetragenen Eigentümer einer Liegenschaft oder einer Stockwerkeinheit für die Anzahl der auf dem Grundstück bewohnten Wohnungen und Betriebe per 1. Januar des jeweiligen Jahres. Die Rechnung wird neu dem Eigentümer und nicht mehr dem Bewohner einer Wohnung zugestellt. Die Eigentümer sind selber für die Weiterverrechnung der Gebühren zuständig.

Zusätzlich zum Reglement hat der Gemeinderat die Vollzugsverordnung angepasst. Neu beträgt die Grundgebühr Fr. 70.00 pro Haushalt und Betrieb. Ein Landwirtschaftsbetrieb mit einer Wohneinheit gilt als eine Betriebseinheit. Für Haushalte und Betriebe, die per 1. Januar bewohnt sind, ist die ganze Jahresgebühr geschuldet.

Gemäss der Verordnung sind die Grundeigentümer verpflichtet, leerstehende Wohnungen bis spätestens 15. Dezember des vorangehenden Jahres bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Für Wohnungen, die nicht als leerstehend gemeldet wurden, wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt.

Das geänderte Abfallentsorgungsreglement befindet sich im Moment zur Genehmigung beim Regierungsrat. Sobald dies geschehen ist, wird das neue Reglement auf unserer Webseite [www.ufhusen.ch](http://www.ufhusen.ch) unter der Rubrik Online Schalter / Reglemente aufgeschaltet. Die angepasste Verordnung finden Sie bereits jetzt auf unserer Webseite.



## Ein ungewöhnliches Weihnachtsmusical

Unter der Leitung ihrer Lehrerinnen Karin Stirnimann und Stefanie Uhlmann brachten am 10. Dezember nachmittags und abends die Kinder der 1. bis 4. Klasse mit viel Liebe, Begeisterung und Spontaneität das Weihnachtsmusical „D'Müüsi vo Nazareth“ von Ruedi Hof auf die Bühne der Fridli-Buecher-Halle.

„Esch das Wiehnachte oder eschs no meh .....esch för das s'Chreschtchend of d'Ärde cho?“ singen die Kinder zur Eröffnung im Chor und hinterfragen damit den Vorweihnachtsstress. Zwei Kinder begrüßen darauf beherzt das Publikum – der Vorhang geht auf. Josef ist mit seinem Gehilfen mit einer Schreinerarbeit beschäftigt. Maria kommt mit einigen Schäfchen nach Hause und versorgt sie mit Futter. Im Haus bekommt



den werden die armen Mäuschen auch hier nicht. Ganz wütend benimmt sich der König: „Wer stört mich? Niemand darf zum König ohne Erlaubnis, nicht einmal eine Maus!“ schreit er gebieterisch.

### Schluss-Szene

Inzwischen ist das Kind in Bethlehem im Stall geboren. Maria und Josef sind trotz allem zuversichtlich. Die armen Mäuschen haben den Weg nach Bethlehem gefunden und singen auf ihre Weise freudig vor der Krippe. Der Chor unterstützt sie mit dem Lied: „Am Chrippli“. Auch die laufenden Szenen wurden immer wieder gesanglich unterstrichen. Besonders spontan, präzise und eindrucksvoll sang Andreas Kneubühler das Solo vom König: „Ich muess schaffe – muess regiere – s'Land verwalte...“ Wie ein Ohrwurm wirkte das immer wiederkehrende Mäuselied: Trippel tri, trippel tra“. Ein kleiner Knirps im Publikum sang es spontan solo weiter. Die gelungene Aufführung wurde mit einem grossen Applaus belohnt. Karin Stirnimann meinte sehr zufrieden: „Kinder, ich bin richtig stolz auf euch!“ und dankte allen, die irgendwie zum guten Gelingen beigetragen haben. m.b.-k



auch die Maus Piepsi ein Stücklein Käse ins Loch gesteckt. Piepsi beobachtet, wie ein leuchtender Engel erscheint und Maria die Botschaft überbringt, dass sie Mutter vom Gottessohn werden soll. Sie erzählt ihr Erlebnis den anderen Mäuschen. Alle sind sich einig: „Das sollen die Menschen doch auch wissen, wir müssen es ihnen sagen!“ So gehen sie verteilt überall hin: Zum Dorfbrunnen, zum Tempel, zu einem Blinden, zum Königsschloss, zum Schulhausplatz, doch nirgends versteht man ihre Botschaft. Nur von den Kindern werden sie nicht als freche Fiecher verschreckt, aber verstan-



## Autorenlesungen an der Sekundarschule Zell

Eine von Ratten angefressene Leiche in einem Abwasserkanal, eine vermisste Mutter und ein jugendlicher Draufgänger, der plötzlich neben der Leiche einer reichen Industriellengattin aufwacht – zugegeben, die Themen der Autorenlesungen waren in diesem Jahr nicht besonders appetitlich, dafür umso spannender.

Krimischriftstellerin Michèle Minelli und Jugendbuchautorin Alice Gabathuler gaben im Rahmen der Leseförderung von der PH Luzern organisierten Autorenlesungen an der Oberstufe Zell einen Einblick in ihre Arbeit und in das Leben einer Schriftstellerin.



Die Zürcherin Michèle Minelli, die neben dem Verfassen von Romanen auch Schreibseminare durchführt und an der Fertigstellung mehrerer Dokumentarfilme beteiligt war, stellte in diesem Zusammenhang den Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen ihren im letzten Jahr erschienen Roman „Wassergrab“ vor, in dem eben mitten in Zürich in einem Abwasserkanal eine Leiche gefunden wird, während gleichzeitig eine Frau aus Lettland Kommissar Scheu um Mithilfe bei der Suche nach ihrer lange verschollenen Mutter bittet...

Michèle Minelli stellte dabei vor allem den Entstehungsprozess eines Kriminalromans – von der Grundidee über die

Recherche bis hin zum eigentlichen Schreibprozess und der anschliessenden Überarbeitung, die in der Regel reine Knochenarbeit, für das Gelingen eines Textes allerdings unabdingbar sei, egal ob Roman oder Schüleraufsatz – ins Zentrum ihrer Präsentation.

Fasziniert waren die Schüler in erster Linie von der Zusammenarbeit der Autorin mit der Polizei und anderen Ermittlungsinstitutionen, obwohl sie zum Bedauern ihrer Zuhörer relativ wenig spannende Details bekaanntgeben durfte.



Auch den Büchern von Alice Gabathuler mangelt es jeweils nicht an Spannung. Nachdem sie den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe Zell in den letzten Jahren bereits ihre Werke „Freerunning“ und „Black Out“ vorgestellt hatte, stand in diesem Jahr neben der Präsentation der ersten beiden Bände ihrer „Lost Souls“-Reihe vor allem der vor einem guten Jahr erschienene Thriller „No Way Out“ im Zentrum.

Darin macht der 17jährige Mick Bekanntschaft mit der toten Frau eines reichen Industriellen und muss sich in der Folge zusammen mit seinem Freund Smiley nicht nur vor der Polizei verstecken... Die Ostschweizerin vermochte mit ihrer lebhaften und humorvollen Darbietung auf sehr sympathische Art und Weise, die Schüler in ihren Bann zu ziehen und ihnen ihre Bücher und das Lesen im Allgemeinen schmackhaft zu machen.



Werner Färber aus Hamburg begeisterte die Achtklässler in erster Linie durch seine lebendige Ausdrucksweise, mit der er



seine dialoglastige Darbietung äusserst realistisch wirken liess, so dass es sich anfühlte, „als würde man einen Film sehen.“

Der Autor hat sich vor allem als Verfasser diverser Kinderbücher einen Namen gemacht. Daneben stammen aber auch verschieden Bände der „Short & Easy“-Reihe, die sich mit jugendspezifischen Themen auseinandersetzt, aus seiner Feder. In Zell präsentierte er mit „Volle Pulle“ ein Buch, bei dem der Alkoholkonsum von Jugendlichen thematisiert wird, allerdings ohne am Ende mit dem moralischen Zeigefinger zu winken. Nichtsdestotrotz machte Werner Färber auch im Rahmen der Lesung mit deutlichen Aussagen zu dem Thema seinen Standpunkt eindrücklich klar.

## Der Wahlfach-Chor auf der Engelsstimmen-Bühne Luzern

Jedes Jahr im Dezember verwandelt sich das Untergeschoss des Bahnhofs Luzern in eine vorweihnachtliche Winterlandschaft mit festlicher Dekoration, dem Christkindlimarkt und der Engelsstimmen-Bühne, auf der regelmässig Gruppen und Chöre für adventliche Stimmung sorgen.

Auch der Wahlfach-Chor der Sekundarschule Zell unter der Leitung von Regula

Ineichen ist seit einigen Jahren ein Teil davon und mittlerweile kaum mehr vom alljährlichen Programm wegzudenken. Zum Repertoire gehörten neben Klassikern wie „Winter Wonderland“, „Let it Snow“, „Last Christmas“ und dem „Jingle Bell Rock“ in diesem Jahr auch



„All I Want for Christmas“ von Mariah Carey und „Let it Go“ aus dem Disney-Film „Forzen“ („Die Eiskönigin“).

Da ein solcher Auftritt jeweils mit sehr grossem zeitlichem Aufwand und viel Engagement während der Vorbereitung verbunden ist, ist es nicht als selbstverständlich zu nehmen, dass sich die Schülerinnen und Schüler und die Chorleitung Jahr für Jahr dieser Aufgabe annehmen.

Auf eigene Initiative der Schülerinnen und Schüler fand gleichzeitig eine Kollekte statt, bei der Geld gesammelt wurde für die Aktion „Jede Rappe zählt“, die in diesem Jahr Familien auf der Flucht unterstützt. So kam in kurzer Zeit insgesamt die stolze Summe von gut 300 Franken zusammen.

*Text und Bilder: Peter Flückiger / Michael Bieri  
Sekundarschule Zell*



In diesem Jahr werden wir uns verschiedenen Psalmen widmen.

Als Einstieg betrachten wir

Psalm 27, Gemeinschaft mit Gott

Am Mittwoch, 28. Januar 2015 um 19:30 Uhr  
im Pfarrsaal.

Es sind alle Bibelinteressierte ganz herzlich eingeladen den Bibeltext gemeinsam zu lesen, zu meditieren, auszutauschen und zu beten.

Nächste Treffen: 17. Juni, 21. Oktober 2015

Kontaktpersonen: Marie-Louise Graf, Dorli Egli

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr  
verbinden wir unseren aufrichtigen Dank für Ihr Vertrauen.



## Aktivitäten der Reformierten Kirchgemeinde Willisau-Hüswil Fiire mit de Chliine

reformierte kirche  
willisau-hüswil



Das Fiire mit de Chliine ist ein halbstündiger

Gottesdienst für Eltern, Grosseltern, Goten und Götti mit ihren Vorschulkindern (3-5 Jahre). Die Kinder erleben mit Musik, Gebet, Singen und Geschichten die Kirche und das Gottesdienstfeiern in einem für sie angemessenen und verständlichen Rahmen. Die Feiern orientieren sich an der christlichen Grundbotschaft und sind offen für Kinder aller Konfessionen. Im Znüni danach kann gespielt, Kaffee getrunken, geplaudert und feine Brötli gegessen werden. Das nächste Mal feiern wir am **Mittwoch, 4. Februar**, 9.30 Uhr, Kirche Hüswil. Wir freuen uns auf dich!

## Altersnachmittage „Engel-Treff“

### Januar: Lesung TraumAlp

Am Mittwoch, **21. Januar** liest Autorin Daniela Schwegler, Wald ZH, wie Frauen zwischen 20 und 75 Jahren den Alpsommer erleben. Spannende Portraits und berührende Lebensbilder sind zu hören und zu sehen.

Am **4. Februar Lotto**: Spannung und Ner-

venkitzel sowie nützliche und schöne Preise warten auf die Spielfreudigen.

**11. März: Sagenfrau Maria Kunz** vom Menzberg erzählt.

Der Anlass findet im Säali des Gasthofs Engel, Hüswil von **14 Uhr bis ca. 16.30 Uhr** statt. Im Anschluss an den Hauptteil (bis ca. 15.30) besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Zvieri. Der Eintritt ist frei. Das Zvieri bezahlen Sie individuell (10.-Fr.). Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bis spätestens am Dienstag um 12 Uhr bei Pfr. Th. Heim, Telefon: 041/988'12'87.

Auch wenn Sie noch nicht 60 sind, können Sie dabeisein, denn es die Freude an Geselligkeit und Ihr Interesse sind entscheidend!

## Spezielle Gottesdienste

**Segnungsgottesdienst**, Sonntag, 18. Januar in der Ref. Kirche Willisau, 19 Uhr

**Familien-Gottesdienst**, Sonntag, 25. Januar, 9.30 Uhr, mit den Religionsunterrichtsschülern, Katechetin Andrea Roth und Pfarrer Thomas Heim. Wie ist der christliche Glaube zu uns gekommen? Warum gibt es in Hüswil eine reformierte Kirche? Feiern Sie mit und staunen Sie!

**Suppentag mit ökumenischem Gottesdienst** in der Pfarrkirche Zell, Sonntag, 1. März, 10 Uhr



Dorfladen Ufhusen

Tel. 041 988 20 22



## Weihnachts-Basteln

Auch dieses Jahr organisierten die Frauengemeinschaft und die Spielgruppenfrauen das Weihnachts-Basteln. Das Jahr über wurden Ideen gesammelt und Material organisiert und am Mittwoch, 26. November 2014 war es dann endlich soweit: Rund 50 Kinder trafen sich beim



Pfarrsaal, um tolle Geschenke für ihre Lieben herzustellen.

An diesem Nachmittag entstanden weihnächtliche Engel aus Naturmaterialien, elegante Girlanden, farbige Kerzengläser, praktische Zahnstocher, bunte Säcklihalter aus Holz sowie originelle Weihnachtskarten.

Göttis, Gottis und Grosseltern durften sich bestimmt an einer schönen Bescherung erfreuen. Denn die Kinder haben mit grosser Freude und Kreativität tolle Geschenke geschaffen und können auf ihre Kunstwerke stolz sein.

Ein herzliches Dankeschön von unserer Seite nochmals fürs Vorbeikommen und das tolle Mitmachen! Wir haben uns über die vielen Besucher und deren künstlerischen Bastelarbeiten sehr gefreut!

Team Weihnachtsbasteln  
a.l.-h., Foto Heidi Riesen

## Senioren - Lotto



**Montag, 02. März 2015**  
**ab 13:30 Uhr im Pfarrsaal Ufhusen**

Organisiert von der Arbeitsgruppe Diakonie  
Türkollekte

## Zusammensein in adventlicher Atmosphäre

Das Interesse an der zur Tradition gewordenen Adventsfeier für Senioren war auch dieses Jahr wieder gross. Kinderlieder hellten die Gemüter auf. Der Anlass war Nahrung für Leib und Seele.

Zum Einstieg begrüsst Mary Dubach im Namen der Frauengemeinschaft die Anwesenden mit einem Gedicht, welches mit den sinnhaften Worten schliesst: „Mach aus jedem Tag das Beste, und nicht nur zum Weihnachtsfeste!“ Heiri Kneubühler, der durch das Programm führte, unterstrich diese Gedanken mit Worten von Phil Bosmans: Der Augenblick sei das Entscheidende.

Danach war der Auftritt der 1. und 2.-



klässler angesagt. Als „Müüsli von Nazareth“ überbrachten sie ihre Botschaft mit Advents- und Weihnachtsliedern und lösten viel Freude und Begeisterung aus. Anschliessend durften sie noch mit ihren Grosseletern oder sonstwie nahestehenden Personen im Publikum persönlich Kontakt aufnehmen.

## Hirten im Hinterarni

Anschliessend erschienen Hirten, nicht von Bethlehem, sondern vom Hinterarni via Film auf der Leinwand. Die Filmemacher Heinz Gerber und Jörg Fritsche haben die dortigen Hirten von sieben Höfen begleitet, um zum 150Jahre-Jubiläum der Alpgenossenschaft einen

Querschnitt aus den Jahren 2012/13 festzuhalten. Der Film zeigt das Leben auf der Alp, wo auch heute noch viel Handarbeit gefragt ist, wo zum Beispiel auch Alpenblumen noch geschützt und gepflegt werden. Eindrücklich ist auch das Holzfällen in diesem Gebiet mit den vielen „Chrachen“. Nachbarschaftshilfe wird gross geschrieben, besonders auch zum Instandstellen der Strassen. Als wichtigster Tag im Alpjahr gilt die Alpabfahrt mit den blumengeschmückten Kühen – ein riesiges Fest für Gross und Klein!

## Das gemeinsame Mahl

Pfarrer Thomas Heim aus Hüswil erzählte eine Geschichte von einem kleinen Jungen, der eingeschlossen war und grosse Angst hatte, bis die Türe wieder aufgeschlossen werden konnte. Das nachfolgende Gebet widerspiegelte den Sinn der



Geschichte: Wir sollen adventliche Hoffnung und Vertrauen auf Gott haben. Nach dem Dank- und Segensgebet servierten die Vorstandsmitglieder der Frauengemeinschaft zum gemütlichen Beisammensein ein feines Pastetli.

Text und Bilder: Margrit Bernet



## Fasnachtshöck

Kurz nach den Feiertagen beschäftigen sich die Senioren mit den nächsten Aktivitäten. Am Dienstag, 3. Februar 2015 ist es soweit. Die Senioren / Seniorinnen halten im Restaurant Eintracht den beliebten Fasnachtshock. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Mittagessen, halten Rückschau auf das



vergangene Jahr und hören was die Finanzministerin auszuweisen hat. Auch Musiker konnten wir verpflichten. Eine schöne Tombola ist auch bereit. Die Rättschwyber von Zell haben sich bereits angemeldet. So hoffen wir noch auf ein paar lustige Pouri. Also reserviert euch den 3. Horner für einen gemütlichen Tag im Kreise der junggebliebenen Senioren.

Wir freuen uns alle



**Samariterverein**

6153 Ufhusen

## Nothilfekurs 2015

Der Samariterverein nimmt gerne deine Anmeldung zum Nothilfekurs im Singsaal der FBH in Ufhusen, entgegen.

Freitag,	30. Januar 2015	19.30 Uhr – 22.00 Uhr
Samstag,	31. Januar 2015	08.00 Uhr – 16.00Uhr mit Moulagegruppe (ca. 1½ Std. Mittagspause)

**Kurskosten: Fr. 140.00 inkl. Kursausweis und Kursdokumentation**

- Gültigkeit des Ausweises: 6 Jahre

**Anmeldung: bis Freitag, 23. Januar 2015**  
**Josy Filliger, Steinernstrasse 1, 6153 Ufhusen**  
**Tel. 041 988 15 47**  
**oder Mail: [josyfilliger@hotmail.com](mailto:josyfilliger@hotmail.com)**



# Pfarrei St. Johannes Ufhusen

Januar /  
Februar  
2015

## **Aufbruch In ein neues Jahr**

*„Kommt ein neues Jahr, dehnt es sich soweit  
soviele blanke neue Tage, soviel neue Zeit.  
Zeit zum Träumen, Zeit zum Wachsen, Zeit  
zum Weinen, Zeit zum Lachen. Was wir immer  
machen wollten: diesmal wird's geschafft!  
Soviele neuer fester Wille, soviel neue Kraft.  
Kraft zum Leben, Kraft zum Kämpfen,  
Kraft zum Lieben, Kraft zum Leid. Dieses Jahr  
soll uns gelingen. Dieses Jahr wir gut: Soviele  
neue grosse Pläne, soviel frischer Mut. Mut  
zum Fragen, Mut zum Denken, Mut zum  
Helfen, Mut zum Schenken. Spüren wir auf  
allen Wegen fest und unbeirrt: Einer ist der  
mit uns gehen und uns halten wird.“ (aus:  
Sendbote 1/1999)*

Geschätzte Pfarreiangehörige! Ja, ich mache immer wieder die Erfahrung auf der Schwelle zu einem neuen Jahr, dass viele Tage vor mir liegen, die mir die Möglichkeit geben, Unerledigtes vom vergangenen Jahr „anzupacken“ und zugleich auch „Neues“ anzugehen. Das Gefühl eines neuen Aufbruchs entsteht in mir. Dieses Gefühl tut mir gut, denn es macht mir bewusst, es eröffnen sich neue Chancen und Perspektiven. Diese Erfahrung bezieht sich sowohl auf das persönliche Leben, wie auch in Bezug auf meine „berufliche, öffentliche Tätigkeit“. In meinem Privatleben ist es die Pensionierung, die mir neue „Horizonte“ und „Visionen“ eröffnet. Auf der Pfarreebene ist auch ein neuer Aufbruch angesagt, der bereits im vergangenen Jahr gestartet wurde. Der Start der gemeinsamen Zusammenarbeit der beiden Pfarreien Ufhusen und Luthern ist vollzogen. Am 29. Oktober 2014 konstituierte sich das Pfarreiteam. Das Pfarreiteam ist das Gremium, das die gesamte pastorale Arbeit in den beiden Pfarreien koordiniert und das Seelsorgeteam vielseitig unterstützt und berät. Ebenso ist es für mich eine grosse Erfüllung, dass in der Person von Jules Rampini-Stadelmann ein Pastoralassistent für die beiden Pfarreien „gewonnen“ werden konnte, der in einem 40% Pensum die Seelsorgetätig-

keit am 1. Oktober aufgenommen hat.

Wenn ich auf das Jahr 2014 zurückschaue, dann ist es für mich sowohl privat wie „beruflich“ ein spannendes Jahr gewesen. Und ich erlaube mir „einen Schritt“ weiterzugehen und festzuhalten, dass auch die Pfarreien Ufhusen und Luthern eine intensive Zeit erfahren haben. Nun brechen wir auf in ein neues Jahr; Sie, geschätzte Pfarreiangehörige, ebenso privat und beruflich! Das Jahr 2015 liegt wie ein „offenes Buch“ vor uns. Ebenso im Bereich des vielseitigen Pfarreilebens warten für das Pfarrei- und Seelsorgeteam viele „pastorale Aufgaben“. Das Jahr 2015 wird zu einem Jahr der Konsolidierung – was für mich so viel heisst: die gemeinsame Zusammenarbeit zu verstärken, gegenseitig die Ressourcen zu nutzen, die Traditionen der beiden Pfarreien bewahren und zugleich gemeinsam einen neuen Aufbruch wagen!

Im Glauben daran, dass ich auf all meinen Wegen nicht allein gelassen werde – „Gott ist bei uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag“ (Dietrich Bonhoeffer) –, macht mir Mut, gibt mir die Kraft immer wieder neu aufzubrechen – auch in das neue Jahr. Dies wünsche ich auch Ihnen im Privat- und Berufsleben, wünsche ich unseren Pfarreien und Kirchgemeinden Ufhusen und Luthern. Gottes Segen zum neuen Jahr!

Heinz Hofstetter, Pfarreiverantwortlicher

## Liturgischer Kalender

### **Sonntag 11. Januar**

09.30 Eucharistiefeier mit P.T. Beutler  
Opfer: Solidaritätsfonds für  
Mutter und Kind - SOS Wer  
dende Mütter

09.30 VEG (Voreucharistischer Gottesdienst) im Pfarrsaal

### **Samstag 17. Januar**

19.00 Gottesdienst in Luthern





---

## Sonntag 18. Januar

- 09.30 Gottesdienst mit Kommunion-  
feier mit Pastoralass. J. Rampini  
Jahrzeiten:  
– Sophie Brun-Steinmann  
– Theo Vogel-Häberli, St. Georg  
Opfer: für das ökumenische  
Institut Luzern

---

## Samstag 24. Januar

- 09.30 Ökumenische Mini-Fiir in der  
Pfarrkirche  
19.00 Gottesdienst in Luthern

---

## Sonntag 25. Januar

- 09.30 Eucharistiefeier mit P.T. Beutler  
Mitwirkung des Kirchenchors  
Jahrzeiten:  
– Isidor Kneubühler-Getzmann  
Hübeli  
– Hans Burkhardt, Ruefswil  
– Marie Stöckli, Ruefswil  
– Anton Schmidiger Niederebnet  
– Anton und Lina Wiederkehr-  
Schmidiger, Niederebnet  
– Josef Schmidiger, Studerhüsli  
Opfer: für Armutsbetroffene  
im Kanton Luzern

---

## Mittwoch 28. Januar

- 19.30 Bibeltreffen im Pfarrsaal

---

## Samstag 31. Januar

- 19.00 Gottesdienst in Luthern

---

## Sonntag 1. Februar

- 09.30 Familiengottesdienst  
mit Pfarradm. H. Hofstetter  
Kerzenweihe und Blasiussegen

mitgestaltet von der Liturgie-  
gruppe Musikalische Gestaltung  
E. Muff und St. Kneubühler  
Opfer: für Pfarreibedürfnisse am  
weissen Sonntag

- 09.30 VEG (Voreucharistischer Got-  
tesdienst) im Pfarrsaal

---

## Freitag 6. Februar

Krankenkommunion

---

## Samstag 7. Februar

- 19.00 Eucharistiefeier mit Kpl. E.  
Schumacher Gestaltung Pasto-  
ralass. J. Rampini  
Jahrzeiten:  
– Nina und Josef Bucheli, Kam-  
mern  
– Johann Bucheli-Egli, Karl und  
Katharina Bucheli-Steffen,  
Kammern  
– Maria, Rosa und Johann Af-  
fentranger, Rufswil  
Diözesanes Kirchenopfer

---

## Sonntag 8. Februar

- 09.30 Gottesdienst in Luthern

---

## Samstag 14. Februar

- 19.00 Gottesdienst in Luthern

---

## Sonntag 15. Februar

- 09.30 Eucharistiefeier mit Pfarradm.  
H. Hofstetter Orgel M. Stutz  
Opfer: für das Kollegium St.  
Charles Pruntrut

---

## Mittwoch 18. Februar Äschermittwoch

- 09.00 Gottesdienst mit Kommunion  
feier mit Katechetin M.L. Graf



## Pfarrei St. Johannes Ufhusen

---

Samstag 21. Februar  
19.00 Gottesdienst in Luthern

---

### Sonntag 22. Februar

09.30 Gottesdienst mit Kommunion-  
feier mit Pastoralass. J. Rampini  
Orgel Ilona Bättig  
Opfer: für die Frauengemein-  
schaft Ufhusen

---

### Dienstag 24. Februar

14.00 Krankensalbung mit Eucharis-  
tiefeyer mit Pfarradm. H. Hofst-  
etter anschliessend Zvieri im  
Pfarrsaal

---

Samstag 28. Februar  
19.00 Gottesdienst in Luthern

---

### Sonntag 1. März Krankensonntag

09.30 Eucharistiefeyer mit Pfarradm.  
H. Hofstetter mit Spendung  
der Krankensalbung  
Orgel Monika Huber  
Jahrzeiten:

- Maria Birbaumer-Sidler,  
Kreuzmatte
- Katharina und Johann Birbau-  
mer-Huber, Kreuzmatte
- Josef Birbaumer,  
Schwertschwenden

09.30 VEG (Voreucharistischer Got-  
tesdienst) im Pfarrsaal

11.00 Taufe von Nicola Graf

---

### Mittwoch 4. März

08.00 Kath. Schülergottesdienst für  
alle Stufen in der Pfarrkirche

mit Katechetin M. L. Graf mit-  
gestaltet von der 5./6. Klasse

---

### Freitag 6. März

Krankenkommunion

19.30 **Frauenweltgebetstag** **Violino**  
**Zell**

---

### Samstag 7. März

19.00 Eucharistiefeyer mit Kpl. E.  
Schumacher Gestaltung Pastro-  
ralass. J. Rampini  
Mitwirkung des Kirchenchors  
Jahrzeit:  
- Hans Kneubühler, St. Georg

---

### Sonntag 8. März

09.30 Gottesdienst in Luthern

---

### Samstag 14. März

19.00 Gottesdienst in Luthern

---

### Sonntag 15. März

10.00 Ökumenischer Familiengottes-  
dienst zum Suppentag in der  
Friedli Bucher Halle ohne Mahl-  
feier gehalten von Pfr. Th. Heim  
und M.L. Graf Mitgestaltung  
Schüler der 4. Klasse. Musikali-  
sche Begleitung Akkordeon-  
gruppe der Musikschule Ufhu-  
sen Leitung S. Tanner

Durch die **Taufe** wird in die Gemeinschaft  
unserer Kirche aufgenommen:



Nicola Graf  
am Sonntag 1. März

Wir wünschen Nicola und seiner Familie  
viel Freude, Glück und Gottes Segen.



## Voreucharistischer Gottesdienst / VEG

Wir feiern mit den Kindern der 1. bis 3. Klasse auf kindgerechte Art Gottesdienst.

Wir erzählen von Jesus, hören Geschichten, singen, beten, basteln, spielen usw.

**Sonntag 11. Januar und  
Sonntag 1. Februar  
9.30 Uhr im Pfarrsaal**



## Familiengottesdienste

**Sonntag 1. Februar 09.30 Uhr**

mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
mit Pfarradm. H. Hofstetter mitgestaltet  
von der Liturgiegruppe  
Musikalische Gestaltung Eliane Muff  
und Stefanie Kneubühler



**Sich Zeit nehmen  
zusammen  
die Bibel zu lesen**

**Mittwoch 28. Januar  
19.30 Uhr im Pfarrsaal**



## Ökumenische Mini-Fiir

Während der Mini-Fiir erzählen wir Geschichten aus der Bibel oder aus Kinderbüchern. Mit singen, basteln und Rollenspielen versuchen wir die Geschichten verständlich zu machen.

Wir laden alle Kleinkinder mit ihren Eltern herzlich dazu ein. Wir feiern

**Samstag 24. Januar  
9.30 Uhr in der Pfarrkirche**



## Krankensalbung

**Dienstag 24. Februar  
14.00 Uhr**

Mit Pfarradm. H. Hofstetter  
in der Pfarrkirche  
anschliessend Zvieri in Pfarrsaal

Wer eine Mitfahrgelegenheit  
wünscht melde sich bei  
Mary Dubach Tel. 041 988 21 92

## Opfer im November und Dezember

Messstipendien für Verstorbene	325.10 Fr
Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	156.05 Fr
Fraugemeinschaft Ufhusen	57.75 Fr
Diözesanes Opfer	68.35 Fr
Für die Ministranten	143.40 Fr
Universität Freiburg	111.55 Fr
CSI-Hilfe für verfolgte Christen	74.85 Fr
Aktion Christen gegen Folter - ACAT	75.05 Fr
Beratungsstelle sans Papiers Luzern	77.85 Fr
Jungwacht Blauring Luzern	106.65 Fr
Kinderspital Bethlehem	521.65 Fr
Bethlehem Mission Immensee	85.55 Fr

**Herzlichen Dank**

Kath. Pfarramt Ufhusen 079 198 19 46

Email: pfarramt.ufhusen@bluewin.ch

Pastoralassistent J. Rampini 077 430 15 17

Pfarrverantw. H. Hofstetter 041 921 92 46

## Kinderfeier mit dem Samichlaus

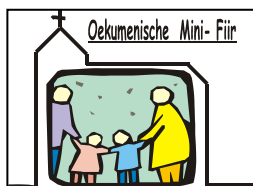
Worauf sich die Kinder schon lange freuten: Am Samstagabend, 6. Dezember um 17 Uhr war es soweit: die traditionelle, ganz besondere Feier in der Kirche mit dem Samichlaus, unter der Leitung der Mini-Fir-Frauen. „Chomm mehr wei es Liecht azönte..“ ( v. Peter Reber) tön- te es sinngemäss aus vollen Kehlen zu Beginn wie auch zum Abschluss. Der Samichlaus erzählte eine ungewohnt neuzeitliche Geschichte und leitete diese Gedanken auch auf das Segensgebet über: „Lieber Gott, hilf uns, füreinander (trotz Computer) Zeit zu haben!“ Den Auszug aus der Kirche zeigten die Geis- lechtlöpfer an und in einem Umzug be- gleiteten die Kinder mit ihren gebastelten

Laternen den Samichlaus durchs Dorf. Vor der Fridli-Buecher-Halle beschenkte



er sie einzeln, stellte ihnen Fragen, hörte ihre Gedichtli an und munterte sie auf. Neben diesen warmen Worten gab es auch ein wärmendes Getränk für Alle.

Text und Bilder: Margrit Bernet



**für Klein und Gross ab ca. 2-jährig**

feiern wir am

**Samstag, 24.01.2015,**

**9.30 Uhr**

**in der Pfarrkirche Ufhusen**

(falls in der Pfarrkirche ein Gottesdienst  
gehalten wird, sind wir im Pfarrsaal)

**Dauer ca. 30 Minuten**

**Alle sind herzlich eingeladen.**

**Wir freuen uns.**

**Christa Schärli, Regina Filliger, Sandra Alt, Yvonne Bättig**

## Mitteilung November 2014

Steuerklärungsdienst von Pro Senectute Kanton Luzern – alle Menschen im AHV-Alter profitieren

### Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung für Menschen im AHV-Alter

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen Ihrer Steuererklärung? Wissen Sie nicht genau welche Abzüge Sie vornehmen können? Die Steuerfachpersonen von Pro Senectute Kanton Luzern helfen Ihnen gerne weiter. Im Auftrag von Pro Senectute Kanton Luzern füllen sie für Einzelpersonen und Ehepaare im AHV-Alter die Steuererklärung zu moderaten Preisen aus. Die Kosten sind abhängig von der Einkommens- und Vermögenssituation und betragen mindestens 30 respektive maximal 400 Franken. Bei komplexen und besonders aufwändigen Steuerklärungen wird zusätzlich ein separater Stundentarif von Fr. 100.00 verrechnet.

### Absolute Diskretion ist zugesichert

Sämtliche Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Fachpersonen unterstehen der beruflichen Schweigepflicht.

### Unkompliziertes Vorgehen

Nach telefonischer Voranmeldung bei einer der drei Beratungsstellen (Luzern, Emmen oder Willisau) erhalten die Personen eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste, welche Unterlagen zum Ausfüllen der Steuererklärung mit zu bringen sind.

### Weitere Informationen und Anmeldung:

#### Beratungsstelle **Luzern Stadt und Luzern-Land:**

Pro Senectute Kanton Luzern, Taubenhäusstrasse 16, 6003 Luzern, Tel. 041 319 22 88, E-Mail: [luzern@lu.pro-senectute.ch](mailto:luzern@lu.pro-senectute.ch)

#### Beratungsstelle **Emmen:**

Pro Senectute Kanton Luzern, Oberhofstrasse 25, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 268 60 90, E-Mail: [emmen@lu.pro-senectute.ch](mailto:emmen@lu.pro-senectute.ch)

#### Beratungsstelle **Willisau:**

Pro Senectute Kanton Luzern, Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau, Tel. 041 972 70 60, E-Mail: [willisau@lu.pro-senectute.ch](mailto:willisau@lu.pro-senectute.ch)

**DUBACH**  
HOLZBAU AG



### Holz. Mit gutem Gefühl bauen und leben.

Holzbauplanung, Haus- und Gewerbebau in Elementbauweise, Allg. Holzbau, Landwirtschaftsbau, Innenausbau, Parkett, Treppenbau, Anbau, Aufstockung, Sanierung, Dachstock- und Estrichausbau. Gesamtplanung für Umbau/Sanierung.

## Jassnachmittag

Wieder mal Lust auf einen zünftigen Jass? Wir laden alle jassbegeisterten Frauen, auch Nichtmitglieder, zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Wir treffen uns:

Fr. 23.01.2015, 13.15 Uhr

Fr. 13.02.2015, 13.15 Uhr

Fr. 13.03.2015, 13.15 Uhr

jeweils im Restaurant Eintracht. Wer keinen Jasspartner hat, melde sich bei Mary Dubach, Tel. 041 988 21 92. Wir wünschen allen guet Chart!

## Schminken für Gross und Klein

Am Güdismontag, 16. Februar, ab 12.15 Uhr, kreieren dir unsere Schminkefrauen wieder die passende Maske im Foyer der

FBH. Die Kosten von 5 Franken gehen zu Gunsten der Spielgruppe. Wir wünschen allen eine rüdig schöne Fasnacht 2015!

## Krankensalbung

Feier der gemeinsamen Krankensalbung, Dienstag, 24. Februar 2015, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Ufhusen. Die Krankensalbung ist ein Heilzeichen und will dem Menschen in seiner Geborgenheit, in der Krise oder in der Krankheit helfen, sich vertrauend in Gottes Hände zu legen. Anschliessend serviert der Vorstand ein feines Zvieri im Pfarrsaal. Falls sie abgeholt werden möchten, melden sie sich bitte bei Mary Dubach, Tel. 041 988 21 92.



## „Der Chrigu fährt ab“ Film im Violino

Mittwoch, 21. Januar 2015, 14.15 Uhr im Violino in Zell läuft der Dokumentarfilm über Christian Imhof.

14. September 2012, der letzte Freitag vor Bettag, die "Guschti" der heurigen Sömmerung auf der Cholschwand, sowie auf der restlichen Hinterarnalp, fahren ab. Aber auch Chrigu, (31 Jahre) will weg, - auch er will abfahren. Chrigu der sein Leben lang auf der Cholschwand war, will sein Leben verändern und wegziehen, in der Hoffnung eine Frau für's Leben zu finden. Ein Film so facettenreich wie die Napflandschaft. Vorab sind sie eingeladen zu Kaffee und Waffeln.

## Zmörgele

Das traditionelle Zmörgele findet am Dienstag, 3. Februar 2015 um 9.00 Uhr im Unterrichtszimmer statt. Wir freuen uns über viele Besucherinnen. Auch Kinder sind herzlich willkommen, eine

Spielecke ist vorhanden. Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag eingezogen. Keine Anmeldung nötig. Für Mitfahrgelegenheit melden Sie sich bitte beim Vorstand.

## Eingemachtes, Hausgemachte Spezialitäten

Annette Wächli zeigt vor, wie die feinste Erdbeerkonfi gelingt, wie ein Chutney, Curryzucchetti, Dipsaucen und vieles mehr hergestellt werden. Es ist kein Kochkurs sondern eine Demonstration. Sie können von den Köstlichkeiten probieren und erhalten die Rezepte.

Mittwoch, 11. März 2015, 19.00 Uhr in der Schulküche Oberstufenschulhaus in Zell. (Gelbes Gebäude, Erdgeschoss)

Kursleitung: Annette Wächli-Alt, Leimiswil  
Kurskosten: Fr. 30.- inkl. Degustation, Kursunterlagen und Getränke

Anmelden bis spätestens Montag, 2. März 2015 bei Marianne Steffen, 041 988 17 01 (Platzzahl beschränkt!)

Gemeinsame Ausschreibung mit Frauengemeinschaft Ufhusen.

## Voranzeigen

**Weltgebetsstag**, am Freitag, 6. März 15, im Violino. Weitere Infos siehe Tagespresse.

**Generalversammlung**, am Freitag, 13. März 15 in Willisau.









tasie: sei es der Sternenhimmel, die Krippe, der grosse Weihnachtsbaum, das Samichlausenhaus, die grandiosen Holz-

Sprache! Ebenso die Tatsache, dass kaum jemand nur einmal hingeht. Auf jedem einzelnen Meter spürt man die Freude und das Herzblut von Claudia, Walter und Ihren Helfern.

Herzlichsten Dank Claudia und Walter für Eure alljährliche grosse Arbeit! Wir freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr Euer Tor zum Advent betreten zu dürfen!

schnitzarbeiten und und und ... Lauter begeisterte Erwachsene und glänzende Kinderaugen sprechen hier eine deutliche

## Fastnächtlicher Suppenplausch der idee6153

🔗 SchmuDO 12. Februar 2015



- 🔗 ab 17.00 Uhr Beginn beim Rest. Kreuz kleine Einzug der Fröschlochruugger Zell, danach in der Dorfstr. 31/Baumgärtli , unterhaltsames Ständli
- 🔗 ca. 19.00 Uhr Auftritt Treichlergruppe Hinterland
- 🔗 Verpflegung im Beizli mit Suppe und warmen Getränken



Auch dieses Jahr findet der traditionelle Suppenplausch mit verschiedenen Darbietungen im alten Magazin Ufhusen, direkt an der Dorfstrasse (vis-à-vis Restaurant Eintracht) statt.

Der Anlass beginnt um 17:00 mit dem Guggen-Ständli der Fröschlochruugger, Zell. Danach ist gemütliches Beisammensein mit frisch zubereiteter Gerstensuppe, reichlichem Kuchen-Sortiment, diversen Getränken (auch heisser Kaffee und Tee) angesagt. Zwischendurch gibt es Auftritte einer Überraschungs-Örgelformation und als weiterer Höhepunkt dann der Aufmarsch der Buure-Trychler-Henderland um ca. 19:00 Uhr.

**Der Schmudo-Suppenplausch ist öffentlich.** Alle Ufhuser/Innen, aber auch weitere gesellige Leute der Umgebung sind herzlich eingeladen, mit Ihrer Teilnahme zur Dorfkultur beizutragen.



## Turnernight Ufhusen 13. + 14. Februar 2015

Bereits befinden wir uns wieder am Anfang eines neuen Jahres. Die Turnerinnen und Turner wünschen Ihnen alles Gute und viel Glück im 2015.

Auch in diesem Jahr haben wir für die kommende Fasnacht ein vielseitiges Programm zusammengestellt und freuen uns, mit vielen begeisterten Fasnächtlern zu feiern.

Egal ob gross oder klein, es ist für alle etwas dabei.

Der Beginn der Turnernight 2015 findet am Freitag, 13. Februar im Barzelt statt. DJ Hüg! wird nichts unversucht lassen, um Sie ab 20.00 Uhr in fasnächtliche Stimmung zu bringen.

Der Startschuss zur Party am Samstag, 14. Februar, fällt um 19.30 Uhr mit dem legendären Monsterkonzert. Die Guggen, Turnerinnen und Turner freuen sich auf viele feiernde Zuhörer.

In diesem Jahr sind folgende 4 Guggenmusiken bei uns zu Besuch:

- Fröschlochrugger Zell
- Strosse-Füdeler Langenthal
- Bäribrommer Sempach

## - Pflotschdäppeler Langenthal

Zum Aufwärmen und Verweilen ist dann auch bereits das Kaffeefeld geöffnet. Der Eintritt ist gratis. Das **Echo vom Schilti** sorgt für beste Unterhaltung!

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie in einer gemütlichen Runde etwas Warmes zum Essen und Trinken. Mit dem unten stehenden Gutschein offerieren Ihnen die Turnerinnen und Turner im Kaffeefeld ein Getränk Ihrer Wahl. Einfach ausschneiden und mitbringen! (ein Gutschein pro Person)

Für eine ausgelassene und fröhliche Stimmung sind am Samstagabend in der Halle **DJ Dubi** und im Barzelt **DJ Hüg!** und **DJ Chleusu** besorgt. Die Türen zum Festareal werden ab 19.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt Fr. 10.-. Zutritt ist ab 16 Jahren, für alle Ü30er ist der Eintritt gratis.

Auch der Shuttle-Bus steht wieder für Sie bereit. Ab ca. 01.00 Uhr können Sie sich im Umkreis von 10 Kilometer sicher nach Hause chauffieren lassen.

Also, kommt vorbei und geniessst mit uns die Fasnacht 2015!

Wir freuen uns.

Turnerinnen und Turner Ufhusen

**Gutschein für ein Gratisgetränk im Kaffeefeld! (ein Gutschein pro Person)**



## Turnernight



[www.tv-ufhusen.ch](http://www.tv-ufhusen.ch)

## Ufhusen

**13. Februar 2015**

Bar mit **DJ HÜG!** ab 20.00 Uhr

**14. Februar 2015**

 **dj dubi**

Barzelt mit DJ

4 Guggenmusiken

19.30 Uhr Monsterkonzert

**Echo vom Schilti**

ab 01.00 Uhr Shuttle-Bus

**TECH**  
VERANSTALTUNGSTECHNIK

### **TAGWACHE AM SCHMUDO!**

Auch in diesem Jahr findet die traditionelle Tagwache statt! Die Kinder ziehen von Haus zu Haus, wecken die Bevölkerung und läuten die Fasnacht ein. Dabei freuen sie sich über jede kleine Belohnung zum Naschen.

Anschliessend gibt es zur Stärkung eine feine Mehlsuppe.  
Zum Abschluss wird die „Beute“ untereinander aufgeteilt!

Besammlung: 12. Februar 2015

5.00 Uhr

bei Fam. Marti, Lochmühlestr. 5

**!WICHTIG!** Krachinstrumente, Glocken... usw. mitnehmen.

!!! Erwachsene sind auch Herzlich willkommen!!!

Anmeldung am Anschlagbrett in der Schule.

**WIR FREUEN UNS AUF EINE RÜÜÜDIG SCHÖNE TAGWACHE!!**

**Liebe Grüsse Heidi R. und Giesla A.**

Bei Fragen : Riesen Heidi 041 988 14 82

Alt Giesla 041 988 19 57



## IG Dörflifasnacht Ufhusen

Kinderfasnacht am Güdismontag,  
16. Februar 2015

Unser Motto in diesem Jahr lautet

**„ Zirkus“**

### Voraussichtliches Programm:

- ab 12.15 Uhr schminken
- 13.30 Uhr fasnächtlicher Kinderumzug durchs Dorf mit der Guggenmusig „Tunnuschränzer“, Altbüron
- Programm in der Fridli-Buecher-Halle:
  - Guggenmusig
  - Kinderdarbietungen
  - Weitere Unterhaltung nach Ansage
  - Festwirtschaft
  - **Prämierung der drei schönsten Kostüme (Kinder und Erwachsene)**
  - **Weitere neue Überraschungen**

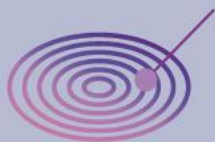
### Eine Bitte an die Eltern

Muntert eure Kinder auf, dass sie sich wieder zur Verfügung stellen, ein Liedli, ein Sprüchli, einen Sketch, einen Tanz oder sonst etwas Lustiges vorzutragen. Als Belohnung winkt ihnen ein Bon für ein Würstli. Anmeldung in der Schule.

**!!!Wir freuen uns auf eine rüüüdig lustige, farbenfrohe Kinderfasnacht mit vielen bunten Pouris und Geugeln!!!**

**Karin, Roger, Coni, Albert, Edith, Beat, Fabienne, Claudia**





# SCHÖNKLANG

Accessoires • Café • Klangarbeiten



Lassen Sie sich in spezieller Ambiente inspirieren.  
Bei mir sehen Sie die Klangräume, das kleine Café,  
sowie hübsche, schöne Geschenkideen.

Auf Ihren Besuch freut sich:



**Daniela Bernet**  
Klangtherapeutin  
Flue  
6147 Altbüron  
079 420 23 30

Mittwoch - Freitag 9.00 - 11.15

14.00 - 17.30

Samstag 9.00 - 12.30



## Kindertrachtengruppe Ufhusen

Hallo liebe Kinder und Eltern

Schon bald ist es wieder Zeit, um mit den Vorbereitungen zu unserem Heimatabend zu starten. Mit lüpfigen Tänzen und einem fröhlichen Lied wollen wir die Besucher begeistern. Die Proben finden jeweils am Freitag von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr statt.

Wir beginnen mit **allen** Kindern (ab 2. Spielgruppenjahr), am

**Freitag, 27. Februar 2015**  
**17.30 – 18.15**

**auf der Bühne der Fridli-Buecher-Halle**  
(alles Weitere erfährst du am ersten Probetag)



Bist du auch dabei? Also, pack deine Tanzschuhe ein und hilf mit, das Konzert zu gestalten. Wir freuen uns auf dich und deine Gspändli!

Liebe Grüsse und bis bald!  
Priska, Angi, Carmen und Yasmine

### KONZERTE:

**Samstag, 18. April 2015, 20.00 Uhr**  
**Sonntag, 19. April 2015, 13.30 Uhr**  
**Dienstag, 21. April 2015, 20.00 Uhr**

## Milchgenossenschaft Räberhof Ufhusen

Gesucht per 1. September 2015 für unsere Milchsammelstelle Räberhof

### **Familie für die Milchannahme**

Bieten grosszügige Wohnung  
Bitte melden bis 15. Februar 2015

Für Informationen:

Josef Kneubühler-Kurmann, Oberebnet Tel 041 9881183

E-Mail [josef67@gmx.ch](mailto:josef67@gmx.ch)



# Jodlerklub Alpenblick Ufhusen

30

Wir vom Jodlerklub Alpenblick Ufhusen blicken auf ein erfolgreiches, spannendes und abwechslungsreiches Jahr 2014 zurück.

Mit der Anschaffung und Einweihung unserer Trachten am 18. Mai 2014 durften wir uns bereits am eidgenössischen Jodlerfest in Davos mit dem neuen Gewand vor der grossen Jury präsentieren. Dass wir dabei die Note sehr gut für unser vorgetragenes Lied „I dank chli nah“ erhalten haben, freute uns sehr.

Den Abschluss unserer Highlights im Jahr 2014 bilden sicher die drei Trachtenweihkonzerte im November, welche sehr gut besucht wurden.

Nun möchten wir noch einmal allen danken, die zum sehr erfolgreichen Jahr 2014 beigetragen haben, sei es in musikalischer, finanzieller oder organisatorischer Hinsicht.

Wir wünschen dem Kirchenchor Ufhusen, welcher neuer Verein des Jahres 2015 ist, ein ebenso spannendes Jahr, wie wir es erleben durften und wünschen allen ein gutes 2015.

Mit einem Jodlergruess  
Jodlerklub Alpenblick Ufhusen



## Stubete

Am Samstag, 7. Februar 2015 lädt der Jodlerklub Alpenblick Ufhusen zur Stubete ein.



Die Türöffnung zum Racletteplausch und heisser Hamme ist ab 19.00 Uhr in der Fridli-Buecher-Halle. Eine leistungsfähige Festwirtschaft wird für ihr leibliches Wohl besorgt sein. An der Stubete soll die Geselligkeit nicht zu kurz kommen, und dafür sorgen wird das Trio Moosberg vom Schallenberg und das Jodler Quartett mit Trudy Meyer, Caroline Haas, Daniel Graf und Alois Wechsler.

Also, reservieren sie sich diesen Samstagabend jetzt schon und so freuen wir uns auf Ihren Besuch zu diesem geselligen Abend.

*Jodlerklub Alpenblick Ufhusen*

# Stubete

7. Februar 2015  
ab 19.00 Uhr

Racletteplausch  
heisse Hamme  
Eintritt frei  
Musik & Tanz

*Fridli-Buecher-Halle Ufhusen  
Spontane Musikformationen  
sind herzlich willkommen*

## André Aregger für Kantonsratswahlen nominiert



Anlässlich ihrer Parteiversammlung vom 4. Dezember 2014 hat die CVP Ufhusen André Aregger als Kantonsratskandidaten nominiert. Der 37-jährige André Aregger konnte im Mai 2013 als Ersatzkandidat im Wahlkreis Sursee nachrücken. Mit seinem Umzug nach Ufhusen wird er nun im Wahlkreis Willisau zur Wahl antreten.



## Gemeindeversammlungsgeschäfte

Nebst der Nomination des Kantonsratskandidaten wurden die Geschäfte zur

kommenden Gemeindeversammlung diskutiert. Dabei erteilten Gemeinderat Anton Wechsler und André Aregger Auskunft über die zu behandelnden Traktanden.

## Rücktritt von Anton Wechsler als Gemeinderat

Unter dem Traktandum Verschiedenes musste die CVP Ufhusen mit Bedauern den Rücktritt von Gemeinderat Anton Wechsler zur Kenntnis nehmen. Er hat dem Gemeinderat Ufhusen seine Demission auf Ende August 2015 eingereicht. Die CVP Ufhusen dankt Anton Wechsler bereits jetzt für seine geleisteten Dienste und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. Selbstverständlich wird sich die CVP auf die Suche nach einem geeigneten Ersatz machen.

## Nomination von Markus Maurer Fischbach als Kantonsratskandidat

Am Montag, 03. November trafen sich Delegationen der FDP Die Liberalen Ortsparteien vom erweiterten Wahlkreis Zell in Altbüron zu einer Wahlkreissitzung.



An dieser Sitzung wurde Markus Maurer Fischbach zu Händen der Wahlkreispartei Willisau als Kantonsratskandidat der FDP

Die Liberalen nominiert.

Markus Maurer ist 52 Jahre alt, verheiratet und Vater eines Sohnes und einer

Tochter. Seit 10 Jahren ist Markus Maurer Gemeinderat von Fischbach tätig. Er arbeitet in den verschiedensten Arbeitsgruppen im Sozialen- sowie im Bildungsbereichen aktiv mit. Als Initiator und Präsident der Genossenschaft Windenergie Fischbach setzt Markus voll auf die Karte sauberer und grüner Strom aus der Region. Dank seiner Vernetzung in verschiedenen Gremien und Vereinen kann Markus auf eine grosse Unterstützung bei den Wahlen hoffen.

Die Ortsparteien freuen sich, mit Markus Maurer motiviert in den Wahlkampf 2015 zu steigen.

# PP 6153 Uffhusen

Retouren an:  
Uffhuser Zeitung  
Postfach  
6153 Uffhusen

WE IBE LHM MO LHM ATT  
US-FELDMATT WARMISBACH  
ALTHUS-M LENIHOSLI  
OBENHOF STOFFELI  
STUDENW HOF-SCHWY  
EID-WEER ERTSCHWY  
HUS-ENGE ANDEN-LO  
BRACHTI CABDOLP  
GEN-YACH ABERHOF  
ENLOCH-N RUEFSWIL  
BEDERAN HURB HOE-BERG  
IT-OB-RA  
BNIT-RUE FSWI LWEIBEL  
HUS-STEINER-N ZOFEN-CHRA  
MERHUS-EPFISTERHAUS-CWO  
LERLOCH-SCHUMACHERHOF-PN  
LEERDINGEN-ZOLLHAUS-BI  
FIG-NEUMAD-SCHNODERHUS  
LI-LUDMOSLI-LEHALDEN-BERG

WE IBE LHM MO LHM ATT  
US-FELDMATT WARMISBACH  
ALTHUS-M LENIHOSLI  
OBENHOF STOFFELI  
STUDENW HOF-SCHWY  
EID-WEER ERTSCHWY  
HUS-ENGE ANDEN-LO  
BRACHTI CABDOLP  
GEN-YACH ABERHOF  
ENLOCH-N RUEFSWIL  
BEDERAN HURB HOE-BERG  
IT-OB-RA  
BNIT-RUE FSWI LWEIBEL  
HUS-STEINER-N ZOFEN-CHRA  
MERHUS-EPFISTERHAUS-CWO  
LERLOCH-SCHUMACHERHOF-PN  
LEERDINGEN-ZOLLHAUS-BI  
FIG-NEUMAD-SCHNODERHUS  
LI-LUDMOSLI-LEHALDEN-BERG

